Datenschutzhinweise für Kunden und Dienstwagennutzer der Daimler Fleet Management GmbH

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist für uns sehr wichtig. Sie erhalten hier einen detaillierten Überblick über die Art, Umfang und Zwecke der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Daimler Fleet Management GmbH. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Rechte Ihnen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zustehen.

Inhaltsverzeichnis:

1. Für wen gelten diese Datenschutzhinweise? ... 2
2. Wer ist für die Verarbeitung meiner Daten verantwortlich und an wen kann ich mich zum Thema Datenschutz wenden? ... 2
3. Woher kommen meine Daten und welche Daten werden verarbeitet? ... 2
   - 3.1. Allgemeine Daten aus der Geschäftsbeziehung ... 2
   - 3.2. Daten für Online-Dienste ... 3
   - 3.3. Daten aus anderen Quellen ... 3
4. Wofür werden meine Daten verwendet (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Basis (Rechtsgrundlage) erfolgt dies? ... 3
   - 4.1. Verarbeitung im Rahmen der Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO) ... 3
   - 4.2. Verarbeitung aufgrund berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO) ... 3
   - 4.3. Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Bestimmungen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO) ... 3
   - 4.4. Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO) ... 4
5. Werden meine Daten weitergegeben oder übermittelt? ... 4
   - 5.1. Datenübermittlung an Auftragsverarbeiter ... 4
   - 5.2. Datenübermittlung an vermittelnde(n) Personen ... 4
   - 5.3. Datenübermittlung an den Halter ... 4
   - 5.4. Datenübermittlung an Hersteller ... 4
   - 5.5. Datenübermittlung an Lieferanten ... 4
   - 5.6. Datenübermittlung bei Servicekomponenten ... 4
   - 5.7. Datenübermittlung im Rahmen von Tankkarten ... 5
   - 5.8. Datenübermittlung an die SCHUFA ... 5
   - 5.9. Datenübermittlung an die zuständigen Mitgliedern der Creditreform ... 5
   - 5.10. Datenübermittlung zur Durchsetzung von Herausgabeansprüchen ... 5
   - 5.11. Datenübermittlung zu Buchhaltungs- und Bilanzierungszwecken ... 5
   - 5.12. Datenübermittlung zur Risikoermittlung ... 5
   - 5.13. Datenübermittlung zur Risikoverteilung ... 5
   - 5.14. Datenübermittlung zur Ermittlung von Fahrzeugeigenschaften ... 5
6. Werden meine Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt? ... 6
7. Findet es eine automatisierte Entscheidungsfindung statt? ... 6
8. Wie lange werden meine Daten gespeichert? ... 6
9. Welche Rechte habe ich gegenüber der Daimler Fleet Management GmbH? ... 6
10. Kann ich eine bereits erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen? ... 7
11. Kann ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten widersprechen? ... 7
12. Recht zur Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde ... 7

1. Für wen gelten diese Datenschutzhinweise?

Diese Hinweise gelten für Kunden und Interessenten im Bereich Flottenmanagement, die die Daimler Fleet Management GmbH (nachfolgend „DFM“) anbietet. Sie gelten auch für natürliche Personen (Einzelpersonen), die in diesem Zusammenhang Kontakt mit der DFM haben (z. B. Bevollmächtigte und sonstige Kontaktpersonen eines Kunden oder Dienstwagennutzer). Für bestimmte Leistungen kann es ergänzende Datenschutzhinweise geben.

„Personenbezogene Daten“ (nachfolgend „Daten“) sind alle Daten und Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (Einzelperson) beziehen.

2. Wer ist für die Verarbeitung meiner Daten verantwortlich und an wen kann ich mich zum Thema Datenschutz wenden?

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Daimler Fleet Management GmbH
Siemensstraße 7
70469 Stuttgart
Deutschland
individualbetreuung@daimler.com

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten wie folgt:

Konzerndatenschutzbeauftragter
Daimler AG
HPC E600
70546 Stuttgart
dataprotection@daimler.com

Bitte geben Sie - wenn möglich - den Namen der Daimler Gesellschaft an, zu der Sie sich an den Datenschutzbeauftragten wenden möchten.

3. Woher kommen meine Daten und welche Daten werden verarbeitet?

Ihre Daten behandeln wir entsprechend dem Grundsatz der Datensparsamkeit nur in dem erforderlichen bzw. gesetzlich erlaubten Umfang oder wenn Sie hierin eingewilligt haben.
Die Begriffe „verarbeiten“ und „Verarbeitung“ umfassen nachfolgend insbesondere auch das Erheben, das Nutzen, das Offenlegen und das Übermitteln an andere Personen und Unternehmen von Daten (siehe hierzu Artikel 4 Nr. 2 der EU-Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“)).

3.1. Allgemeine Daten aus der Geschäftsbeziehung

Wir verarbeiten zunächst die Daten, die Sie uns ggfs. über Partner (siehe Ziffer 5.2) im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung zur Verfügung stellen. Dazu gehören insbesondere – je nach Situation und Anwendungsfall - die folgenden Daten:

- Ihre Stammdaten und die des Dienstwagennutzers (z.B. Ihr Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Familienstand);
- Ihre Kontaktdaten und die des Dienstwagennutzers (z.B. aktuelle Anschrift, sonstige Versand-/Rechnungsanschriften, Telefonnummern und E-Mail-Adressen);
- Vertragsdaten wie Vertragsbeginn und -ende; Leasingratenzahlungen, Tilgungsbestimmungen
- Stammdaten (s.o.) und Kontaktdaten (s.o.) von Personen, die sich für Sie verbürgt haben,
- Einkommens- und Vermögensverhältnisse im Rahmen von Selbstauskünften, insbesondere Einkommensnachweise, Angaben zum Einkommen, zu Nebeneinkünften, Ratenverpflichtungen, Haushaltsaufwendungen, Sparguthaben, Wertpapieren, Wert der Lebensversicherung, Wert von Immobilienbesitz;
- Bankverbindungen, z. B. die IBAN Ihres Kontos, BIC, Angaben zu Ihrer Bank;
- steuerrelevante Daten, insbesondere Steuer-ID, Steuernummer
- Stammdaten und Kontaktdaten von Kontaktpersonen und Bevollmächtigten des Kunden;
- Fahrzeugdaten (z.B. Erstzulassung, Fahrzeugidentifizierungsnummer (FIN), Kennzeichen);
- im Personalausweis oder sonstigen vorgelegten Legitimationspapieren enthaltene Daten;
- Authentifikationsdaten, insbesondere Unterschriftsproben;
- gegebenenfalls sonstige mit der Erfüllung der jeweiligen Geschäftsbeziehung in Zusammenhang stehende Daten;
- gegebenenfalls Positionsdaten des Fahrzeugs, soweit die Herausgabe des Fahrzeugs nach Vertragsende anhaltend verweigert wird;
- Informationen über Unfallschäden.

Dabei kann es auch sein, dass wir diese Daten - wenn Sie uns diese nicht direkt übermittelt haben - von Ihrem Arbeitgeber bzw. dessen Fuhrparkleiter erhalten haben. Soweit Sie lediglich Kontaktperson des Kunden sind, verarbeiten wir nur Ihre Kontaktdaten und die Daten, die Sie uns darüber hinaus angeben.

Außerdem benötigen wir für die Erbringung unserer Leistungen auch noch weitere Daten, wie z.B. Daten aus postalischer, elektronischer oder telefonischer Kommunikation zwischen Ihnen oder unserem jeweiligen Vertragspartner und uns.

Außer in bestimmten Fällen sind Sie nicht verpflichtet, uns Ihre Daten mitzuteilen. Wenn aber der Abschluss des Vertrages und/oder unsere Leistungen ganz oder zum Teil von der Überlassung Ihrer Daten abhängen, können wir ohne Ihre Daten unsere Leistungen oft gar nicht oder nur eingeschränkt erbringen.

3.2. Daten für Online-Dienste

Wenn Sie unsere Online-Dienste (z. B. xFleet Reporting) nutzen wollen, verarbeiten wir ebenfalls Ihre Daten. Hierzu erfahren Sie aus den jeweiligen maßgeblichen Datenschutzhinweisen mehr, die Ihnen bei der Anmeldung im entsprechenden Online-Dienst zur Verfügung gestellt werden. Sie können diese auch auf der jeweiligen Homepage abrufen.

3.3. Daten aus anderen Quellen

Zudem verarbeiten wir auch solche Daten, die wir von anderen Unternehmen der Mercedes-Benz Bank Gruppe (siehe Ziffer 4.4), Daimler AG, Mercedes-Benz AG, unserem Vertragspartner (z.B. wenn Sie ein Bürge oder eine Kontaktperson unseres Vertragspartners sind) oder anderen Personen und Unternehmen zulässigerweise erhalten haben (z. B. Bonitätsdaten von der Schufa, Daten von weiteren Auskunfteien, wie Bürgel, Creditreform, Moodys und Bisnode (siehe Ziffer 4.2 und 4.3)).

Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. aus dem Internet) verarbeiten wir nur, soweit dies rechtlich zulässig ist, etwa weil dies für unsere Leistungen notwendig ist oder Sie hierin eingewilligt haben.

4. Wofür werden meine Daten verwendet (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Basis (Rechtsgrundlage) erfolgt dies?

4.1. Verarbeitung im Rahmen der Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre in Ziffer 3 beschriebenen Daten im Rahmen der Aufnahme und Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber. Zum Beispiel verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten im Rahmen der Kontaktaufnahme zum Abschluss eines Leasingvertrages oder wenn Sie zugunsten eines unserer Kunden bürgen.

4.2. Verarbeitung aufgrund berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO)

Außerdem können wir Ihre Daten verarbeiten, soweit dies zur Wahrung unserer Interessen oder einer anderen Person oder einem anderen Unternehmen („Dritte“) notwendig ist. Dies ist insbesondere in den folgenden Fällen der Fall:

- Zur Prüfung Kreditwürdigkeit übermitteln wir Ihre Daten an die Mercedes-Benz Bank AG, die die Prüfung Ihrer Kreditwürdigkeit für uns übernimmt. Diese übermittelt wiederum zur Prüfung Ihrer Kreditwürdigkeit Ihre Daten an die SCHUFA Holding AG. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können Sie dem SCHUFA-Informationsblatt entnehmen. Dieses liegt Ihrem Papierantrag bei oder kann online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden (siehe hierzu auch Ziffer 5.7);
- Vereinzelt nutzen wir zudem zum Zwecke der Bonitätsprüfung auch Daten von der Creditreform Stuttgart Strahler KG, Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart. Nähere Informationen zur Tätigkeit der Creditreform Stuttgart Strahler KG können Sie dem Dokument „Information nach EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) für Betroffene“ entnehmen. Dieses liegt Ihrem Papierantrag bei oder kann online unter www.creditreform-stuttgart.de/EU-DSGVO/ eingesehen werden (siehe hierzu auch Ziffer 5.9).
- Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten, soweit dies zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten erforderlich ist.

- Positionsbestimmung zur Durchsetzung eines Herausgabeanspruchs: Unter bestimmten Voraussetzungen haben wir einen Anspruch auf Herausgabe des Fahrzeugs gegen Sie. In einem solchen Fall werden wir Ihnen zunächst eine entsprechende Herausgabefrist setzen. Für den Fall, dass Sie das Fahrzeug nicht innerhalb der Frist zurückgeben, werden wir ggf. auch unter Einschaltung eines Dienstleisters (sog. „Sicherheitsteller“) versuchen, den Besitz am Fahrzeug wiederzuerlangen. Hierzu übermitteln wir an den Dienstleister u.a. Ihren Namen, Ihre Adresse und weitere für die Sicherstellung relevante Vertragsdaten (z.B. KfZ-Kennzeichen). Sollten entsprechende Maßnahmen erfolglos bleiben, behalten wir uns vor, selbst oder durch ein mit uns verbundenes Unternehmen, das in unserem Auftrag handelt, vom Fahrzeughersteller (z.B. der Mercedes-Benz AG) oder von einem Anbieter von im Fahrzeug eingebauten Telematikdiensten (z.B. Mercedes connect me, Fleetboard) (beide zusammen nachfolgend als „Anbieter“ bezeichnet) in bestimmten Intervallen die Positionsdaten des Fahrzeugs anzufragen. Dabei übermitteln wir lediglich ihre Fahrzeug-Ident-Nummer an den Anbieter. Im Anschluss aktiviert der Anbieter einen – in der Standardeinstellung deaktivierten – Dienst zur Positionsbestimmung des Fahrzeugs und ermöglicht einem sorgfältig ausgewählten Mitarbeiter der Mercedes-Benz Leasing GmbH bzw. eines unserer verbundenen Unternehmen Zugriff auf die aktuellen Positionsdaten über ein hierfür spezielle bereitgestelltes IT-System. Wir, wie auch die Anbieter sowie unsere ggf. eingeschalteten verbundenen Unternehmen, verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in diesem Zusammenhang zum Schutz unseres Eigentums und Absicherung bzw. Realisierung unseres rechtlichen Herausgabeanspruchs und somit der Funktionsfähigkeit der von uns angebotenen Finanzierungsleistungen und -systeme. Bewegungsprofile werden nicht erstellt. Positionsdaten werden nach Abschluss der jeweiligen Maßnahmen bzw. Ablauf etwaiger Aufbewahrungspflichten gelöscht.

- Auch zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der DFM, zur Geschäftssteuerung und zur Risikoermittlung im Konzern kann eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Einzelfall erforderlich werden.

Zur Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen und Produkte sowie zu statistischen Zwecken verarbeiten wir Ihre Daten ausschließlich in anonymisierter Form.

4.3. Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Bestimmungen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO)

Als Finanzdienstleistungsunternehmen unterliegen wir umfangreichen gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben, beispielsweise aus dem Geldwäsche-, dem Kreditwesengesetz oder auch den Steuergesetzen. Die Erfüllung der sich daraus ergebenden gesetzlichen Anforderungen erfordert die Verarbeitung Ihrer Daten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO). Zum Beispiel sind wir als Finanzdienstleistungsunternehmen grundsätzlich zur Verarbeitung bestimmter Daten verpflichtet. Um insbesondere die Vorschriften des Geldwäschegesetzes (GwG) sowie des Steuerumgehungsbekämpfungsgesetzes einzuhalten, sind wir verpflichtet, Sie vor der Begründung einer Geschäftsbeziehung anhand Ihres Personalausweises oder Reisepasses zu identifizieren und dabei eine Kopie Ihres Personalausweises oder Reisepasses und die darin enthaltenen Daten zu erheben und zu speichern (§§ 11, 12 Geldwäschegesetz). Wir haben das Recht und die Pflicht, im Rahmen der Identitätsüberprüfung nach dem Geldwäschegesetz diese Dokumente vollständig zu kopieren und sie vollständig optisch digitalisiert zu erfassen (§ 8 Absatz 2 Satz 2 Geldwäschegesetz). Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen. In Einzelfällen überprüfen wir darüber hinaus Ihre Daten und Berechtigungen durch Abfragen bei Auskunfteien wie Creditreform, Moodys und Bisnode.

Diese Abfragen dienen auch zur Prüfung, ob es sich bei Ihnen um eine politisch exponierte Person handelt. Sollte sich bei der Prüfung herausstellen, dass es sich bei Ihnen um eine nach den gesetzlichen Vorschriften relevante Person handelt, sind wir dazu verpflichtet, Ihre Aktivitäten und eventuelle Auffälligkeiten im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung zu überprüfen. Eine solche Überprüfung erfolgt teilautomatisiert (siehe auch Ziffer 7).

Wir übermitteln Ihre Daten zur Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie der gesetzlichen Vorgaben zur Betrugs- und Geldwäscheprävention – ggfs. über die Mercedes-Benz Bank AG - an die SCHUFA Holding AG (siehe dazu auch Ziffer 5).

Wir sind als Finanzdienstleister gesetzlich verpflichtet, laufend interne und externe Prüfungen unseres Geschäfts und der Geschäftsabläufe durchzuführen (z.B. Wirtschaftsprüfungen, Jahresabschlussprüfungen, Revisionen, Überprüfung von Sicherheitsvorfällen, Audits). Es ist möglich, dass wir aufgrund dieser Verpflichtungen Ihre Daten an die Daimler AG und andere Unternehmen des Daimler Konzerns übermitteln. Außerdem übermitteln wir Ihre Daten an externe Dienstleister wie Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, die uns bei der Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen unterstützen

4.4. Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO)

Darüber hinaus erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, wenn Sie hierzu vorher ausdrücklich zugestimmt haben.
Wenn Sie hierzu eingewilligt haben, können wir über die Deutsche Bank AG Bankauskünfte bei Ihrer Hausbank zur Prüfung Ihrer Kreditwürdigkeit einholen. Außerdem erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen einer gemeinsamen Bestandskundenverwaltung mit weiteren Unternehmen der Mercedes-Benz Bank Gruppe (Mercedes-Benz Bank AG, Mercedes-Benz Leasing GmbH, Daimler Fleet Management GmbH sowie Mercedes-Benz Mitarbeiter-Fahrzeuge Leasing GmbH), wenn Sie hierzu eingewilligt haben.

5. Werden meine Daten weitergegeben oder übermittelt?

Wir geben Ihre Daten nicht an andere Personen oder Unternehmen als Empfänger weiter, es sei denn, Sie haben in eine solche Datenweitergabe eingewilligt oder wir sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und/oder behördlicher Anordnungen (z.B. von Steuerbehörden und Aufsichtsbehörden) oder gerichtlichen Anordnungen zu einer Datenübermittlung oder -weitergabe berechtigt oder verpflichtet.

5.1. Datenübermittlung an Auftragsverarbeiter

Für die Erbringung unserer Leistungen setzen wir Auftragsverarbeiter (z. B. Daimler AG, Mercedes-Benz AG, Athlon Germany GmbH, Mercedes-Benz Banking Service GmbH und Mercedes-Benz Bank Service Center GmbH) ein, die für uns Ihre Daten verarbeiten. Die Weitergabe Ihrer Daten an diese Auftragsverarbeiter erfolgt unter strikter Einhaltung der Verpflichtung zur Verschwiegenheit sowie der Voraussetzungen der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes. Die von uns beauftragten Auftragsverarbeiter, welche die Daten nur für uns und nicht für eigene Zwecke verarbeiten dürfen, sind verpflichtet, die strikten Standards des Daimler Konzerns einzuhalten.

5.2. Datenübermittlung an vermittelnde(n) Personen

Wir verarbeiten bestimmte Kundendaten auch in IT-Systemen, die dem Austausch von Informationen mit Partnern (z.B. Händler, Autohäuser) dienen, die uns Verträge vermitteln oder hierbei helfen. Es handelt sich dabei insbesondere um die Daten, die von unseren Partnern bei der Vertragsvermittlung erhoben wurden, wie z.B. Stammdaten des/der Antragssteller(s)/Vertragspartner(s) (insbeson-dere der Name und Kontaktdaten wie z.B. Adresse), Vertragskonditionen und Fahrzeugdaten. Zu den genannten IT-Systemen haben diejenigen unserer Partner Zugriff, die uns durch die Vermittlung von Verträgen mit Kunden unterstützen. Dabei kann immer nur derjenige Partner auf Ihre Daten zugreifen, der Ihnen diesen Vertrag vermittelt hat, also zum Beispiel das Autohaus, bei dem Sie den Vertrag unterzeichnet haben und welches hierzu Ihre Daten aufgenommen hat. Partner, die nicht an dem Abschluss des Vertrages beteiligt waren, haben keinen Zugriff auf diese Daten. Unsere Partner nutzen Ihre Daten für die Beratung und Kundenbetreuung im Rahmen des von ihnen vermittelten Vertrages.

5.3. Datenübermittlung an den Halter

Zum Abschluss des Leasingvertrages übermitteln wir an die Mercedes Benz Leasing GmbH als Halter des jeweiligen Dienstfahrzeuges [ihren Namen, den Fahrzeugtyp, die Laufzeit des Leasingvertrages, den Fahrzeuglistenpreis sowie die Nummer des entsprechenden Leasingvertrages].

5.4. Datenübermittlung an Hersteller

Nach Abschluss des Leasingvertrages und/oder der Konfigurierung Ihres Dienstwagens übersenden wir eine Mitteilung über das Zustandekommen des Leasingvertrages bzw. der erfolgreichen Bestellung Ihres Dienstwagens an den Hersteller des geleasten Kfz (z. B. Mercedes-Benz AG), damit dieser mit der Fertigstellung des Fahrzeuges beginnen kann. Eine solche Bestätigung enthält unter anderem Ihren Namen, Ihre Adresse, Ihre Kundennummer, die Auftragsnummer (sofern vorhanden), den Kaufpreis des jeweiligen Fahrzeuges, die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) die Laufzeit des Leasingvertrages sowie die Nummer des jeweiligen Vertrages und/oder Ihrer Fahrzeugkonfiguration.

5.5. Datenübermittlung an Lieferanten

Wir übermitteln Ihre Daten, insbesondere Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Adresse, Ihre Kundennummer, die Auftragsnummer (sofern vorhanden), den Kaufpreis Ihres Fahrzeuges, die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) sowie die Nummer des Leasingvertrages bzw. der Bestellung Ihres Dienstwagens auch an Lieferanten, die wir im Rahmen der Herstellung bzw. Um- und Aufbauten Ihres geleasten Fahrzeuges oder Lieferung von mit Ihnen vereinbarten Ausstattungen beauftragt haben. Unsere Lieferanten nutzen Ihre Daten vor allem zur Identifikation und Zuordnung der von Ihnen beauftragten Ausstattungen zu Ihrem Fahrzeug.

5.6. Datenübermittlung bei Servicekomponenten

Sollten Sie über uns eine Servicekomponente in Anspruch nehmen, übermitteln wir Ihre Daten, insbesondere Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Adresse, Vertragsnummer und Laufzeit des Leasingvertrag, das Datum der Erstzulassung des geleasten Fahrzeuges, die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN), Fahrzeugtyp und -marke sowie das Kennzeichen und den aktuellen Kilometerstand, zur Durchführung des jeweiligen Vertrages über die Servicekomponente auch an den jeweiligen Vertragspartner der Servicekomponente (z.B. Mercedes-Benz AG) und an unsere Händler und Vertragswerkstätten, die diese für die Ausführung Ihrer Serviceaufträge benötigen.

5.7. Datenübermittlung im Rahmen von Tankkarten

Haben Sie die Servicekomponente Tankkarte, übermitteln wir die Vertragsnummer des jeweiligen Leasingvertrages, das Kennzeichen und den Namen des Leasingnehmers an die entsprechende Mineralölgesellschaft zur Konfiguration und Versendung der Tankkarte. Wünschen Sie als Fahrer des Leasingfahrzeuges (Dienstwagennutzer), dass Ihre Tankkarte direkt an Ihre Privatadresse versandt wird, übermitteln wir auch Ihre Privatadresse an die Mineralölgesellschaft.

5.8. Datenübermittlung an die SCHUFA

Wir übermitteln Ihre Daten über die Beantragung, Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen an die SCHUFA sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO. Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erforderlich ist und nicht Ihre Interessen an dem Schutz Ihrer Daten überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Prüfung der Kreditwürdigkeit von Kunden (§ 505 a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18 a des Kreditwesengesetzes).
Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern diese nach Beschluss der Europäischen Kommission ein angemessenes Schutzniveau haben) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können Sie dem „SCHUFA-Informationsblatt“ entnehmen. Dieses ist Ihrem Papierantrag beigefügt oder kann online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

5.9. Datenübermittlung an die zuständigen Mitgliedern der Creditreform

Darüber hinaus kann es sein, dass wir auch der Creditreform Stuttgart Strahler KG, Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart zum Zweck der Bonitätsprüfung Ihren Name, Ihre Adresse, Ihr Geburtsdatum, ggf. eine Voranschrift sowie den Grund für die Bonitätsprüfung übermitteln, damit diese Ihre Bonität für uns prüfen. Die Creditreform wird insoweit als Wirtschaftsauskunftei tätig und übermittelt das Ergebnis ihrer Prüfung zurück an uns, wenn wir ein berechtigtes Interesse an der Datenübermittlung im Einzelfall glaubhaft darlegen. Rechtsgrundlage dieser Datenübermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO. Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erforderlich ist und nicht Ihre Interessen an dem Schutz Ihrer Daten überwiegen. Der Datenaustausch mit der Creditreform dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18 a des Kreditwesengesetzes). Nähere Informationen zur Tätigkeit der Creditreform Stuttgart Strahler KG können Sie dem Dokument „Information nach EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) für Betroffene“ entnehmen. Dieses ist Ihrem Papierantrag beigefügt oder kann online unter www.creditreform-Stuttgart.de/EU-DSGVO eingesehen werden.

5.10. Datenübermittlung zur Durchsetzung von Herausgabeansprüchen

Unter bestimmten Voraussetzungen haben wir einen Anspruch auf Herausgabe des durch diesen Vertrag finanzierten Fahrzeuges. Soweit wir wie unter Ziffer 4.2 beschrieben in diesen Fällen Positionsdaten des Fahrzeugs erhalten, geben wir diese an die mit der Bearbeitung innerhalb unserer Unternehmensgruppe befassten Unternehmen und – soweit wir dazu rechtlich verpflichtet sind – an Strafverfolgungsbehörden weiter.
Darüber hinaus geben wir Ihre Daten, insbesondere Ihren Namen, Ihre Anschrift und die Fahrzeugdaten an Dienstleister weiter, die für uns im Rahmen ihrer Beauftragung die Sicherstellung und Abholung des entsprechenden Fahrzeuges übernehmen. Für die Anschlussverwendung des entsprechenden Fahrzeuges geben wir die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) an Sachverständige (z.B. zur Ermittlung des Fahrzeugwertes) und zur Abmeldung des Fahrzeuges auch an die zuständige Kfz-Zulassungsstelle weiter.

5.11. Datenübermittlung zu Buchhaltungs- und Bilanzierungszwecken

Wir übermitteln der Mercedes-Benz AG für die Buchhaltung (insbesondere Anlagenbuchhaltung) Ihren Namen, die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) und weitere Daten zum Leasingvertrag. Dabei kann es sein, dass auch mit anderen Unternehmen des Daimler Konzerns im Rahmen der Abstimmung von offenen Rechnungsposten und zur Kontrolle der (Vertrags-)Bestände Vertragsdaten zum jeweiligen Leasingvertrag ausgetauscht werden.

5.12. Datenübermittlung zur Risikoermittlung

Wir übermitteln zudem Ihre Daten für die Risikoermittlung, für konzerninterne Genehmigungsverfahren im Rahmen des Flottenmanagements und dazugehörigen Berichte an die Mercedes-Benz Bank, die Daimler Mobility AG und die Daimler AG. Wir übermitteln dabei insbesondere – sofern zutreffend - Ihren Vor- und Zunamen, Ihre Anschrift, Ergebnisse der Wirtschaftsauskunft, Bankauskunft, Analyse betriebswirtschaftliche Auswertungen, Jahresabschluss unseres jeweiligen Vertragspartners sowie Informationen zu Gesellschaftern und Geschäftsführern. Einige dieser Daten werden ggf. von der Daimler Mobility AG an die Daimler AG zu konzernweiten Risikoermittlungen und Genehmigungen im Rahmen des Flottenmanagements übermittelt.

5.13. Datenübermittlung zur Risikoverteilung

Wenn die Prüfung eines Antrags im Einzelfall ein Kreditausfallrisiko ergibt, kann uns die Mercedes-Benz AG mit einer Risikobeteiligung unterstützen. Wir verteilen so die Risiken und können unseren Kunden auch in solchen Fällen eine Finanzierung anbieten. Wir übermitteln dazu Ihre Stammdaten, Ergebnisse einer Wirtschaftsauskunft und/ oder Bankauskunft und – sofern zutreffend - betriebswirtschaftliche Auswertungen, Jahresabschlüsse sowie Zwischenabschlüsse und interne Analysen an die Mercedes-Benz AG.

5.14. Datenübermittlung zur Ermittlung von Fahrzeugeigenschaften

Bei Bewertung und Abschluss des jeweiligen Vertrages, insbesondere zur Ermittlung des Gegenwerts des Fahrzeuges, fragen wir bei der Mercedes-Benz AG als Verkäuferin die Ausstattungsmerkmale Ihres geleasten Fahrzeuges ab. Dazu übermitteln wir die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) an die Mercedes-Benz AG. Über die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) kann die Mercedes-Benz AG die konkreten Eigenschaften Ihres Fahrzeuges ermitteln und an uns zurückmelden.

6. Werden meine Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Wir übermitteln für die Wartung und Support von IT-Systemen auch Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), bzw. gewähren diesen Zugriff. Da Staaten außerhalb des EWR in der Regel kein EU-Datenschutzniveau haben, stellen wir vertraglich sicher, dass durch die Dienstleister Maßnahmen getroffen werden, damit die Daten genauso wie im EWR geschützt sind. Informationen hierzu stellen wir Ihnen gerne über die genannten Kontaktdaten zur Verfügung. Die Unternehmen des Daimler Konzerns sind darüber hinaus an die strikten Datenschutzvorgaben des Daimler Konzerns gebunden.

7. Findet es eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Um bestimmte persönliche Aspekte auszuwerten, werden Ihre Daten mit wenigen Ausnahmen teilautomatisiert verarbeitet und ausgewertet. Dies erfolgt insbesondere bei der Prüfung Ihrer Kreditwürdigkeit sowie zur Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, z. B. im Rahmen unserer Verpflichtung zur Prävention von Geldwäsche- bzw. Terrorismusfinanzierung oder sonstigen strafbaren Handlungen (§ 25 h Kreditwesengesetz). Dabei werden auch Datenauswertungen (u. a. im Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.

Eine Entscheidungsfindung ausschließlich auf der Grundlage automatisiert erstellter oder ausgewerteter Daten bzw. eine vollautomatisierte Entscheidung selbst, findet nur in bestimmten Fällen statt. Regelmäßig erfolgt zudem eine manuelle Auswertung, z. B. ob aufgrund gesetzlicher Vorgaben weitere Maßnahmen notwendig sind.

Eine Datenverarbeitung im Wege einer vollständig automatisierten Entscheidung findet – in Ausnahme zum Vorgenannten – im Hinblick auf die Entscheidung über Ihren Leasingantrag statt.

In den automatisierten Entscheidungsprozess fließen Zahlenwerte, sog. Scores, ein, die wir zuvor errechnen.

Im Einzelnen funktioniert dies wie folgt:

Für den Entscheidungsprozess nutzen wir v.a. die folgenden personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften von Ihnen bzw. bei Auskunfteien und Banken zuvor erheben:
- Kundeninformationen: Vor- und Nachname; Einkommens- und Vermögensangaben; Angaben zur Lebenssituation wie den Beruf und die Beschäftigungsdauer
- Informationen aus dem Kaufvertrag: Art des Fahrzeugs; Anfangskilometerstand; Kaufpreis; Höhe der zu zahlenden Raten; Anzahlung; etc.
- Informationen von Auskunfteien: Weitere Informationen zu Ihrer Bonität (z.B. in Form von durch Auskunfteien erstellten Scores).

Ergänzend werden – soweit vorhanden – unsere eigenen Erfahrungen zu Ihrem Zahlungsverhalten miteinbezogen.

Unsere internen IT-Systeme bewerten und gewichten die vorgenannten Informationen im Hinblick auf Ihre Kreditwürdigkeit und bilden mittels eines etablierten mathematischstatistischen Verfahrens einen Score. Auf Basis des Scores und weiterer risikobedeutsamer Informationen, wie historisches Zahlungsverhalten, werden folgende sog. Risikoparameter abgeleitet:
- die Wahrscheinlichkeit, dass Sie die Leasingraten künftig nicht bedienen können, (sog. Ausfallwahrscheinlichkeit) und
- den Anteil vom Forderungsbetrag, der im Falle eines Zahlungsausfalls verloren wäre (sog. Ausfallverlustquote).

Auf Basis der vorgenannten Informationen (Score, weitere risikobedeutsamer Informationen und Risikoparameter) entscheidet unser internes IT-System im Anschluss in einigen Fällen eigenständig und automatisiert über Ihren Leasingantrag. Dabei kommen folgende Entscheidungen in Betracht:
- Vollständige Annahme des Leasingantrags, oder
- Annahme des Leasingantrags mit Auflagen (z.B. einer Bürgschaft oder Anzahlung).

Die Entscheidungen werden nicht auf Basis nur einzelner Informationen, sondern immer in einer Gesamtschau aller vorhandenen Informationen getroffen. Für die Entwicklung der mathematischen Entscheidungsverfahren haben wir eine große Zahl entschiedener Finanzierungs- und Leasinganträge auf Basis von historischen Sachverhalten ausgewertet. Dies gewährleistet, dass sich die Entscheidung nicht wesentlich von der Meinungsbildung eines unserer Mitarbeiter unterscheidet, sondern aufgrund der automatisierten Abläufe in Teilen sogar noch genauer und verlässlicher sein kann, als dies bei einer manuellen Entscheidung der Fall wäre. Das mathematischstatistische Verfahren zur Herleitung der Entscheidungskriterien und automatisierten Entscheidung wird von uns regelmäßig überprüft und weiterentwickelt.

Im Fall einer ablehnenden Entscheidung wird regelmäßig eine manuelle Kontrolle des automatisiert ermittelten Ergebnisses durchgeführt. Wir behalten uns jedoch vor, zukünftig auch in diesen Fällen Verfahren zur teil- bzw. vollautomatisierten Entscheidung über Ihren Antrag einzusetzen, soweit hierdurch eine genauere, verlässlichere und somit auch für Sie sichere Entscheidung getroffen werden kann.

Sollten Sie mit der Annahme des Leasingantrags mit Auflagen nicht einverstanden sein, haben Sie das Recht, gegenüber uns Einspruch gegen die automatisierte Entscheidung zu erheben, das Eingreifen eines unserer Mitarbeiter zu erwirken und ihren Standpunkt zu schildern. Sollten sie einen solchen Einspruch erheben, werden wir die automatisierte Entscheidung überprüfen und Sie kurzfristig über das Ergebnis der Prüfung informieren. Entsprechende Anfragen richten Sie bitte per E-Mail an individualbetreuung@daimler.com oder schriftlich an Daimler Fleet Management GmbH, 11 06 02, 10836 Berlin.

8. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur solange wie wir diese zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten benötigen. Ist eine Speicherung Ihrer Daten für legitime Zwecke, für die wir Ihre Daten verarbeiten, nicht mehr erforderlich, oder wir haben sonst kein berechtigtes Interesse an der Speicherung Ihrer Daten mehr, werden wir die Daten löschen oder, sofern dies nicht möglich ist, sperren.

9. Welche Rechte habe ich gegenüber der Daimler Fleet Management GmbH?

Sie haben umfangreiche Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer Daten:
- Auskunftsrecht: Sie haben das Recht auf Auskunft über die bei uns gespeicherten Daten, insbesondere zu welchem Zweck die Verarbeitung erfolgt und wie lange die Daten gespeichert werden (Artikel 15 DSGVO).

- Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten: Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Berichtigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen, wenn diese unrichtig sein sollten (Artikel 16 DSGVO).
- Recht auf Löschung: Sie haben das Recht, von uns die Löschung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Voraussetzung ist, dass wir Ihre Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr brauchen, wir die Daten unrechtmäßig verarbeitet haben oder Sie berechtigterweise der Nutzung der Daten widersprochen haben sollten, Ihre Einwilligung widerrufen haben, oder wenn eine gesetzliche Pflicht zur Löschung besteht (Artikel 17 DSGVO).
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen. Dieses Recht besteht insbesondere dann für die Dauer einer Prüfung, wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden Daten bestritten haben, sowie im Fall, dass Sie anstelle der Löschung eine eingeschränkte Verarbeitung wünschen. Ferner erfolgt eine Einschränkung der Verarbeitung für den Fall, dass die Daten für die von uns verfolgten Zwecke nicht länger erforderlich sind, Sie die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, und wenn die erfolgreiche Ausübung Ihres Widerspruchs zwischen uns und Ihnen umstritten ist (Artikel 18 DSGVO).
- Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, von uns in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format zu erhalten (Artikel 20 DSGVO), soweit diese Daten nicht bereits gelöscht wurden.

Falls Sie eines Ihrer Rechte geltend machen oder nähere Informationen hierüber erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an individualbetreuung@daimler.com oder wenden Sie sich schriftlich an Daimler Fleet Management GmbH, 11 06 02, 10836 Berlin.

10. Kann ich eine bereits erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen?

Eine erteilte Einwilligung für die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit kostenfrei und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt worden sind.

Der Widerruf einer Einwilligungserklärung kann per E-Mail an individualbetreuung@daimler.com oder schriftlich an Daimler Fleet Management GmbH, 11 06 02, 10836 Berlin erfolgen.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Ihr Widerruf kann zur Folge haben, dass wir ohne die Verarbeitung dieser Daten unsere Leistungen ganz oder teilweise nicht mehr erfüllen können.

11. Kann ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten widersprechen?

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund eines berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen (Artikel 21 DSGVO). Wir werden die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Wollen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, senden Sie uns eine E-Mail an individualbetreuung@daimler.com oder wenden Sie sich schriftlich an Daimler Fleet Management GmbH, 11 06 02, 10836 Berlin. Im Falle eines Widerspruchs ist es jedoch möglich, dass wir unsere mit Ihnen vereinbarten Leistungen nicht mehr oder nicht in dem vereinbarten Umfang erbringen können.

12. Recht zur Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Sofern Sie der Ansicht sind, dass wir durch die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstoßen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, z. B. bei der für Ihren Wohnort, Ihren Arbeitsplatz oder für den Ort des Datenschutzverstoßes zuständigen Datenschutzbehörde. Beschwerden können auch an die für die Daimler Fleet Management GmbH zuständige Datenschutzbehörde, den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Tel.: 0711 / 615541-0, Fax: 0711 / 615541-15, gerichtet werden.